

Die Beamten von Vaduz berichten, dass Catharina Kindle noch ein Vermögen von 400 Gulden im Land besitzt und für die Entlassung aus der Leibeigenschaft 30 Gulden bezahlen könnte. Ausf. Hohenliechtenstein, 1730 September 23, AT-HAL, H 2625, unfol.

[1] Post scriptum

Auch gnädigster reichsfürst und herr, herr, etc.¹

Zaiget beyverwahrte unterthänigte supplique², welcher gestalten Johannes Bargezi³ von Trisen⁴ als gewaltshaber Nicolaß Hunen von Dossenheimb⁵ aus dem untern Elsass gebürtig, nit allein pro manumissione⁶ seines weibs Catharina Kindlin⁷ einer zu ersagtem Trisen ehelich gebohrner unterthanin, sondern auch umb aus folglassung ihrer dahier gefallenen wenigen erbsportion unterthänigst gehorsambst anlagt, immassen darumben schon vor vielen jahren sollicitiert⁸ worden. Muthmasslichen aber wegen lezt fürgedaurten kriegstrouben, und daß man zu solchen zeiten die mittel in des feindes landt nicht abgeben lasse, einige gnädigste resolution⁹ nit erfolget, da sye immittelst mit kindern beladen ihre mittel gar wohl brauchen kunten.

Unser unterthänigst ganz ohnmasgeblichste mainung wahre, wan ihre von dem auf 400 fl.¹⁰ belauffenden vermögen gegen erlegung des gewöhnlichen abzugeldts die betreffende erbsportion zugestellt und vor den manumissionsbrieff 30 fl. zu bezahlen auferlegt wurden, so euer hochfürstlich durchlaucht gnädigster disposition wür lediglich anheimbstellen, und in tieffster veneration¹¹ verharren ut in litteris¹².

Euer hochfürstlich durchlaucht

Hohenlichtenstein, den 23. Septembris 1730.

Präsentato¹³, den 16.

Unterthänigst, treu, gehorsamste

Anton Bauer¹⁴ manu propria¹⁵

Joseph Mayer¹⁶ manu propria

[2] [Dorsalvermerk]

Liechtensteinischer amtsbericht über des Johannes Bargezi supplique umb seine loßlassung der Catharina Kindlin von Trießen.

De dato den 23. Septembris 1730.

¹ Joseph Johann Adam von Liechtenstein (1690–1732) war ein Sohn von Anton Florian (1656–1721). Er regierte von 1721 bis 1732. Vgl. Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein, Vaduz 1985, Tafel 6*; Constant von WURZBACH, *Liechtenstein, Joseph Johann Adam Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 127–128 und *Stammtafel II*.

² Gesuch.

³ Bargetze.

⁴ Triesen, Gemeinde (FL).

⁵ Dossenheim-sur-Zinsel (deutsch Dossenheim), Gemeinde im Elsass (F).

⁶ manumission: Freilassung. Vgl. Karl E. DEMANDT, *Laterculus Notarum. Lateinisch-deutsche Interpretationshilfe für spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Archivalien (Veröffentlichungen der Archivschule Marburg 7, 1998)*, S. 156.

⁷ Kindli.

⁸ nachgesucht.

⁹ Entscheidung.

¹⁰ Fl.: Gulden (Florin).

¹¹ Verehrung.

¹² wie im Brief.

¹³ Vorgelegt.

¹⁴ Anton Bauer [Paur] (gest. nach dem 22. Januar 1749) wirkte ab 1725 als Beamter in Vaduz. Vgl. Karl Heinz BURMEISTER, *Bauer, Anton*; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter) – Fabian FROMMELT et al. (Red.): *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein (HLFL)*, Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 72.

¹⁵ eigenhändig.

¹⁶ Joseph Mayer war um 1727 liechtensteinischer Landschreiber. Vgl. Fabian FROMMELT, *Landschreiber*, in HLFL 1, S. 484.